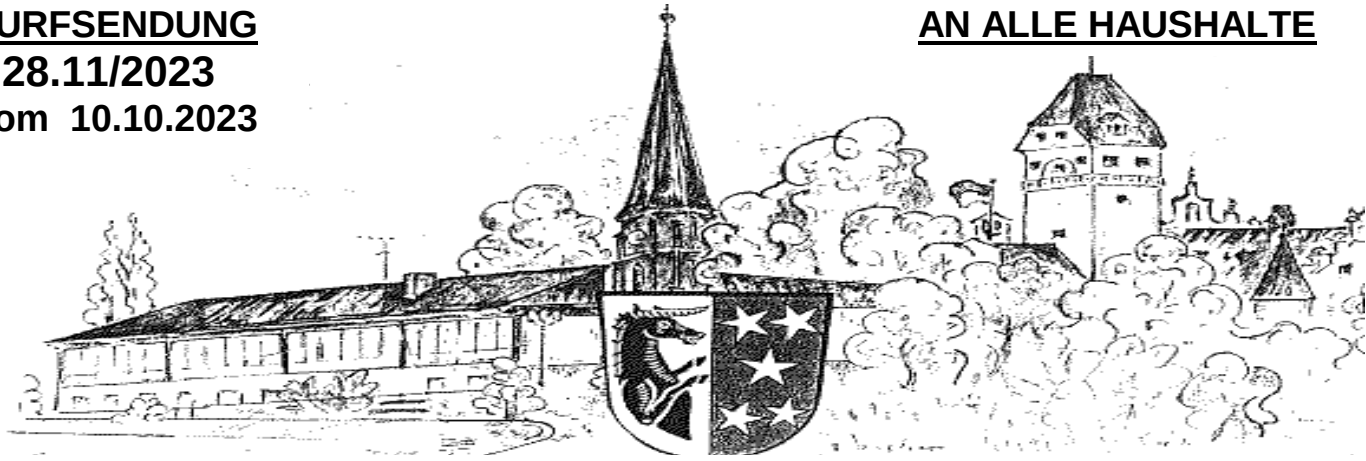
**WURFSENDUNG**
**28.11/2023**
**vom 10.10.2023**

**AN ALLE HAUSHALTE**

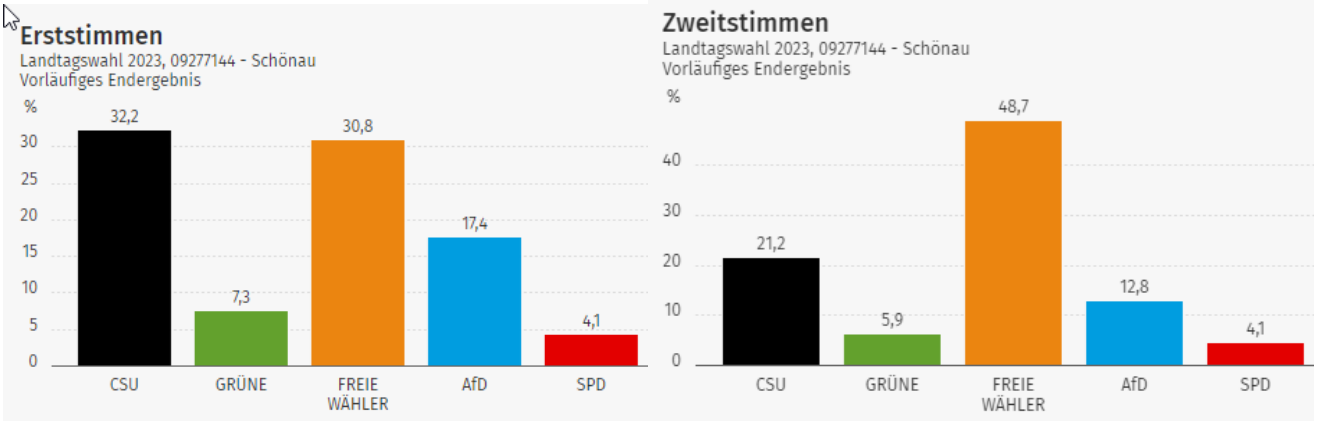


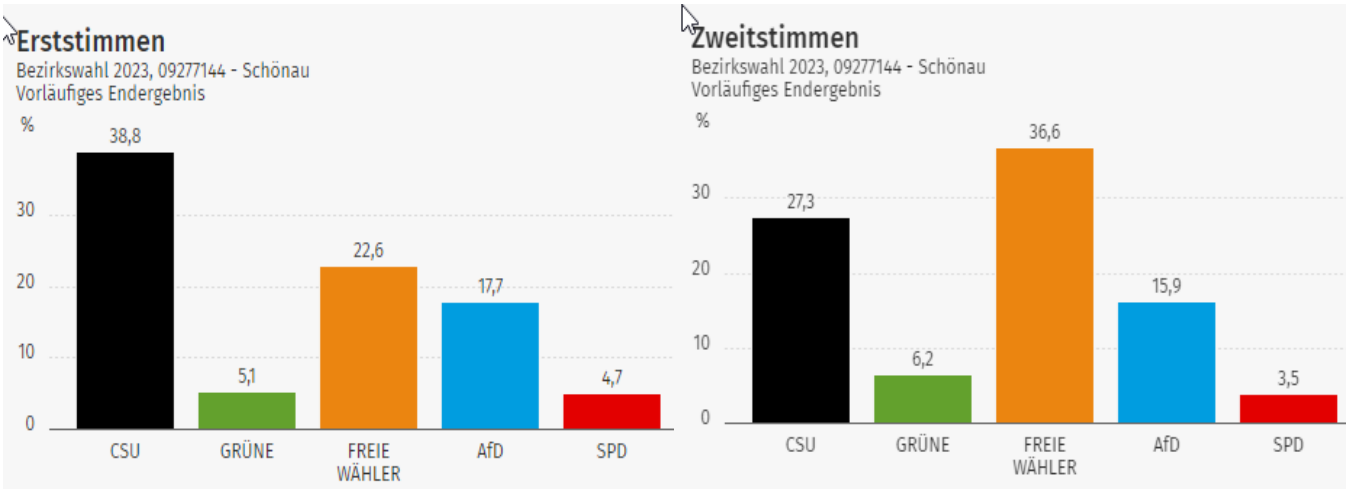
# Nachrichten aus unserer Gemeinde

## *Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

bei den Landtags- und Bezirkswahlen am Sonntag, 08. Oktober 2023 wurde in Schönau wie folgt gewählt:

### Landtags- und Bezirkswahl
### vom 08. Oktober 2023




**(Redaktionsschluß nächste Ausgabe: Freitag, 03. November 2023)**

# Aus dem Gemeinderat

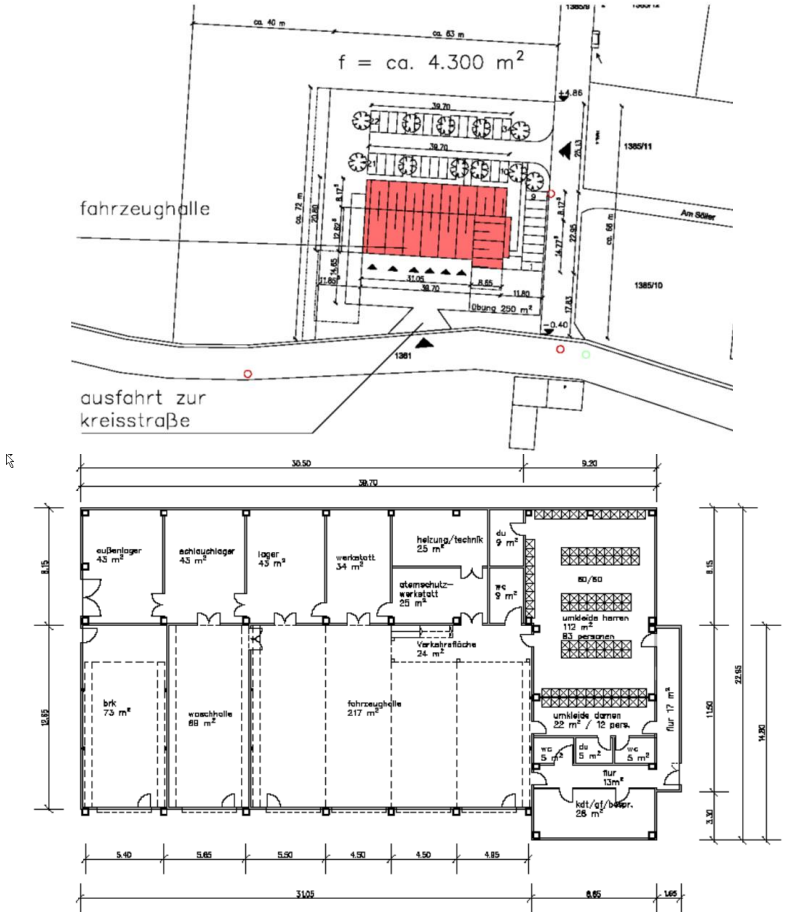
Schwerpunkte der jüngsten Gemeinderatssitzung waren der Erweiterungsbau des Kindergartens sowie die Planung des neuen Gerätehauses für die Feuerwehren Schönau und Unterhöft.

Die Maurerarbeiten am Erweiterungsbau des Kindergartens sind soweit fertiggestellt, sodaß unmittelbar mit den Zimmererarbeiten begonnen werden kann. Die Ausführung liegt bisher im Zeit- und Kostenplan. Bei unveränderter Fortführung ist damit zu rechnen, daß mit Beginn des Kindergartenjahres 2024/2025 die neuen Räumlichkeiten bezogen und der Betrieb darin aufgenommen werden können.

Zu den bisher vergebenen Losen der Baumeister- und Zimmererarbeiten wurden die weiteren Lose ausgeschrieben; das Gremium vergab hierzu nach Prüfung der eingereichten Angebote die Aufträge. Günstigster Bieter für die Lieferung und Montage der Fenster und Außentüren war die Firma Christian Lorenz aus Schönau mit einem Angebotspreis von 60.157,13 €. Bei den Trockenbauarbeiten war die Firma Stefan Petz aus Schönau mit einem Angebotspreis von 84.153,16 € günstigster Bieter und die Arbeiten zum Gewerk Heizung, Lüftung, Sanitär wurden an die Firma Josef Straßl aus Holzhäuseln zum Preis von 65.196,85 € vergeben. Für die Elektroarbeiten hat die Firma Elektrotechnik Oberbeil aus Reischach das günstigste Angebot mit 82.555,13 € abgegeben. Die Verputzarbeiten führt die Firma MT-Verputz GmbH aus Eggenfelden zum Preis von 43.692,56 € aus und den Estrich verlegt die Firma Steinig Janetzko Bodenkonzept GmbH aus Pfarrkirchen zum Preis von 26.365,37 €. Schließlich vergab der Gemeinderat noch die Malerarbeiten an die Firma Schlehuber aus Bad Birnbach zum Preis von 20.181,69 €. Erfreut nahm der Gemeinderat zur Kenntnis, daß gegenüber die Kostenschätzung für die bisher vergebenen Gewerke von 875.070,25 € sich eine Kostenunterschreitung von ca. 80.000,00 € ergeben hat.

Nach den ersten Vorgesprächen mit den Fachstellen für Brandsicherheit und Feuerwehrangelegenheiten im Landratsamt, den Förderstellen der Regierung von Niederbayern sowie dem Grundstückseigentümer des angedachten Standortes haben die Mitglieder des gemeinsamen Bauausschusses der Feuerwehren Schönau und Unterhöft eine vorläufige Entwurfsplanung des neuen Gerätehauses erstellt. Diesen Entwurf stellte der Vorstand der Schönauer Wehr Peter Hofer dem Gemeinderat vor. Zu den Grundlagen erläuterte er dabei die Gegebenheiten des Grundstücks am Schnittpunkt der beiden Gemarkungen Schönau und Unterhöft mit direkter Anbindung an die Kreisstraße PAN 38 bei Bachham, gab Hinweise zum Raumprogramm für Gerätehäuser nach DIN 14092 und gliederte die vorgesehenen Räumlichkeiten nach den Funktionalitäten

für Fahrzeugunterstand, für Einsatz- und Übungsabwicklung, für Ausbildung, Aufenthalt und Verwaltung, für Werkstätten und Lager, für Hausanschlüsse, Heizung, Putzen, Notstromversorgung sowie die notwendigen Außenanlagen für Parkplätze, Übungsflächen und Stauraum vor den Fahrzeughallen. In der Gesamtnutzfläche von ~ 1.200 m² ist auch bereits die Halle für die Einsatzkräfte des Bayerischen Roten Kreuzes einschließlich Fahrzeugunterstand eingeplant.




Dem Gemeinderat sagte das vorgelegte Nutzungskonzept der Entwurfsplanung zu. Auf dieser Grundlage soll die Planung fortgeführt werden, sodaß zeitnah die Förderanträge gestellt und voraussichtlich zum Jahresende 2024 Ausschreibungen und Baubeginn gemacht werden können.

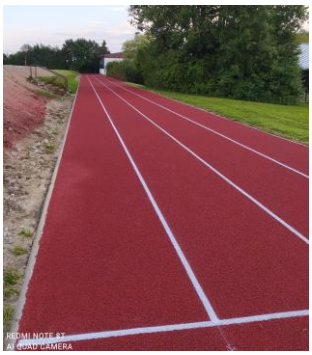
Desweiteren befaßte sich der Gemeinderat noch mit der Vorhaltung von Feuerlöschweihern. Es gibt einige Notwendigkeiten zur Sanierung bestehender Weiher; es muß aber auch mit Blick auf die Streubebauung in der Gemeinde darauf geachtet werden, daß ein flächendeckendes Netz an Löschwasserstellen vorgehalten wird. Dazu legte der Gemeinderat die Förderung von Löschwasserstellen neu fest. Das Gremium wird künftig für gewidmete Wasserstellen Zuschüsse wie folgt geben:

Wird ein Weiher nur ausgebaggert, gibt es einen Zuschuß von maximal 50 % der nachgewiesenen Kosten und dieser Zuschuß ist auf 1.000 € gedeckelt. Wird hingegen ein Weiher ausgebaggert und in den Uferbereichen versteinert, gibt es einen Zuschuß von maximal 50 % der nachgewiesenen Kosten und dieser Zuschuß ist auf 2.500 € gedeckelt.

Weiters legte der Gemeinderat den Termin der diesjährigen Bürgerversammlung fest. Diese ist für Donnerstag, 23. November 2023 um 19.30 Uhr festgelegt und wird voraussichtlich im Schützenhaus im Sportzentrum Wührfeld stattfinden.

Zur Sanierung der Ortsstraße in Kammrhub werden derzeit die Erneuerungen der Regenwasserführungen ausgeführt und im Baugebiet Unterzeitlarn-Oberfeld der Unterbau der Erschließungsstraße angelegt. Für beide Straßen ist die Asphaltierung vorgesehen für etwa Mitte November.

Der Gemeinderat nahm zur Kenntnis, daß die Arbeiten zur Erweiterung der Seniorenwohnanlage in der Eggenfeldener Straße zeitnah beginnen werden, daß die Anlage zum Trübwasserabzug auf der Kläranlage installiert und bereits in Betrieb genommen wurde und daß die Sanierung der Laufbahn am Schulsportplatz fertiggestellt worden ist.



Anhand einer Bestands-dokumentation stellt der Gemeinderat fest, daß am gemeindlichen Waldfriedhof Am Irrleberg Sanierungsbedarf am Leichenhaus besteht. Der Umfang muß noch festgelegt und in den nächsten Haushalt aufgenommen werden.

Überdies erteilte der Gemeinderat noch sein Einvernehmen zum Bau für Wohnhausbau, Maschinenhalle, Autohalle, Fahrsiloüberdachung und zu einer Voranfrage für eine Gewerbehalle.

# Bekanntmachung

# Schönauer Christkindlmarkt

Schon traditionell veranstalten die Schönauer Vereine, Organisationen und Amateurhändler am 2. Adventwochenende den nunmehr schon 30. Schönauer Christkindlmarkt. Dieser Markt hat sich ein breites Publikum geschaffen, weil er eben noch eine ehrliche Seele verkörpert. Der Markt wird von engagierten Gruppen und Personen für ebenso engagierte wie gesellige Menschen gestaltet. Heuer ist der Parkplatz an der Eggenfeldener Straße am

## Samstag, 09. und Sonntag, 10. Dezember

Schauplatz des lebendigen Hüttendorfes.
Wer Lust und Laune hat, sich selbst mit einem Stand am Markt zu beteiligen, kann entweder am

**Donnerstag, 26. Oktober 2023**

um 17.00 Uhr zur Organisationssitzung ins Rathaus kommen, oder seine Teilnahme in der Gemeindeverwaltung

Tel.Nr. : **08726 / 9688-0**

oder

E-Mail: **gemeinde@schoenau.bayern.de**

anmelden.

**Bisamratten fangen**

**Kontaktperson: Telefon 0160-6312640**

# Bekanntmachung

# Veranstaltungskalender 2024

Derzeit sind wieder alle Vereine, Verbände, Organisationen und sonstige Gruppen einschließlich der Gastronomien aufgefordert, ihre Terminplanung für das Jahr 2024 zu erstellen und der Gemeinde für den gemeinsamen Veranstaltungskalender zu melden. Wer ebenfalls noch bedeutsame Veranstaltungen durchführt, sollte diese bis spätestens

## Freitag, 10. November 2023

in der Gemeindeverwaltung schriftlich oder per E-Mail: gemeinde@schoenau.bayern.de anmelden.

Als feste Termin in 2024 sind bereits eingetragen:

**An den nachgenannten Terminen werden keine weiteren Gaststättenerlaubnisse erteilt**

| | | |
|---|---|---|
| **Samstag,** | **10.02.2024** | **Schönauer Faschingszug** |
| **Montag,** | **01.05.2024** | **Maibaumfest der Schützen** |
| **Freitag,** | **31.05.2024** | **bis (voraussichtlich)** |
| **Montag,** | **03.06.2024** | **47. Schönauer Volksfest** |
| **Samstag,** | **07.12.2024** | **bis** |
| **Sonntag,** | **08.12.2024** | **31. Schönauer Christkindlmarkt** |

# Großer Kuchenverkauf

am

**Freitag, den 20. Oktober 2023**
von 8.00 Uhr -18.00 Uhr

**Samstag, den 21. Oktober 2023**
von 8.00 Uhr – 14.00 Uhr

**beim EDEKA-Aktiv-Markt**
**Heizmann in Schönau**

Der Erlös kommt zu 100% den Kindern
der Grundschule Schönau zu Gute!

Organisiert durch den Elternbeirat der Grundschule Schönau

# Hundesteuer 2023

Die Gemeinde erhebt Ende Oktober die Hundesteuer für das Jahr 2023 auf der Grundlage der bisher gemeldeten Angaben. Wir bitten alle Hundehalter, deren Hund noch nicht angemeldet ist, dies bei der Gemeinde vorzunehmen, bzw. Änderungen gegenüber dem letzten Jahr mitzuteilen.

Außerdem wird um fristgerechte Überweisung der Hundesteuer gebeten, sofern keine Einwilligung zur Abbuchung erteilt wurde. Die Hundesteuer i.H.v. 30 € pro Hund ist zum 31.10.2023 fällig.

vhs Volkshochschulverbund Rottal-Inn

***Umfrage.Für welche Kurse der VHS besteht Interesse?***

- ***Politik, Gesellschaft, Umwelt*** ◯
- ***Kultur, Gestalten*** ◯
- ***Gesundheit, Fitness, Freizeit*** ◯
- ***Sprachen*** ◯
- ***Arbeitsleben, IT, Management*** ◯

***Name:_____***

***Telefon: _____***

***Bitte ankreuzen, ausschneiden und in den Rathaus Postkasten einwerfen***

# Firstdiebe bei Kindergartenerweiterung

Derzeit baut die Gemeinde in der Bachhamer Straße in Schönau den bestehenden Kindergarten um Krippenräume an, da die bisherige Einrichtung die angemeldeten Kinder nicht mehr ausreichend unterbringen kann. Aus diesem Grund musste schon die Gruppe der Vorschulkinder vorübergehend in die Räume in der Grundschule ausgelagert werden. Nach Klärung aller grundstückstechnischen, förderrechtlichen und baurechtlichen Voraussetzungen startete im August endlich der handwerkliche Teil. Nach Fertigstellung der Baumeisterarbeiten bis zum ausgemauerten Giebel und noch vor Beginn der Zimmererarbeiten haben die Mitglieder des Elternbeirates die Gelegenheit genutzt, um das Firstholz zu entwenden.

Nach alter Tradition versuchten Bürgermeister Robert Putz, die Gemeinderäte und Gemeindebediensteten das wertvolle Holz wieder zurückzugewinnen. Nach zähen Verhandlungen erklärten sich endlich die Beiratsmitglieder bereit, daß „Diebesgut“ wieder herauszugeben und sich dafür von der Gemeinde noch fürstlich mit einer großzügigen Brotzeit und ausreichend „Gurgel-Sprit“ entlohnen zu lassen. Bürgermeister Robert Putz musste obendrein noch hoch und heilig versprechen, künftig bei jedem Kindergartenfest persönlich, gut gelaunt und spendierfreudig zu erscheinen.

*Während die Kindergartenkinder das „Diebesgut bewachten, führten Regina Wandner (hinten links) und Julia Schnell (hinten rechts) die Auslöseverhandlungen mit Bürgermeister Robert Putz (knieend Mitte) und den beiden Gemeinderäten Johannes Bachmaier (links) und Martin Bleibinhaus (rechts). Auch die Kindergartenkinder mischten sich in das „diebische Gesinde“ und entwendeten ihrerseits auch einen Kinderfirst. Dafür gebührte ihnen eine spezielle Brotzeit als Auslöse;*

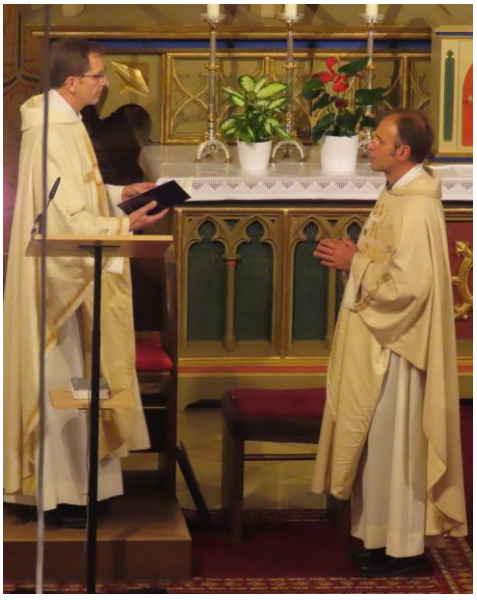
# Amtseinführung Pfarrer Rupert Wimmer

Am 01. September 2023 hat Pfarrer Rupert Wimmer den Pfarrverband Schönau, Malgersdorf, Zell, Jägerndorf, Unterzeitlarn und Heiligenberg übernommen. In einem gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Stephanus in Schönau wurde Pfarrer Rupert Wimmer offiziell in sein neues Amt eingeführt. Für die Diözese Passau übernahm Dekan Dr. Wolfgang Schneider die Einführung des neuen Pfarrers und die Konzelebration des Gottesdienstes. Für die hervorragende musikalische Untermalung sorgten der Puzzle-Chor unter Leitung von Marina Aigner und Familie Kaiser mit Instrumentalspiel und Gesang.

Für die Pfarrgemeinde hieß Pfarrgemeinderatsvorsitzender Klaus Zellhuber Hölzlwimmer insbesondere den neuen Pfarrherrn Rupert Wimmer, aber auch Dekan Dr. Wolfgang Schneider, Pfarrvikar Siby Augustine und die Gemeindereferentin Nadine Feuchtmeir herzlich willkommen.

Zu Beginn des Gottesdienstes stellte Dekan Dr. Schneider den neuen Pfarrherrn vor. Rupert Wimmer wurde in Altötting geboren. Er hatte schon früh den Wunsch Priester zu werden und empfing schon 2002 die Priesterweihe. Nach seinen Kaplanzeiten in Pfarrkirchen, Osterhofen und Freyung übernahm er in Spiegelau die Pfarrstelle. Nach nur fünf Jahren musste er krankheitsbedingt die Stelle aufgeben und wirkte fortan für neun Jahre als Pfarrvikar im Pfarrverband Pfarrkirchen. Gesundheitlich wieder voll erholt und bestens vorbereitet richtete sich Pfarrer Wimmer schon Anfang Juli im hiesigen Pfarrhof wohnlich mit seinen beiden Katzen, seiner Drehleier und den Holzbearbeitungsmaschinen ein. Pfarrer Rupert Wimmer drückte seine Freue aus, ab sofort seine Erfahrungen an der neuen Stelle im Pfarrverband Schönau, Malgersdorf, Zell, Jägerndorf, Unterzeitlarn und Heiligenberg einbringen zu dürfen und hoffte auf viele gegenseitige Begegnungen.

Dekan Dr. Schneider machte in seiner Predigt eine Momentaufnahme der heutigen Kirche. Diese ist landauf und landab, wie auch die Gesamtgesellschaft auf der Suche nach einer neuen Gestalt und im Umbruch. Er bescheinigte Rupert Wimmer nach neun gemeinsamen Jahren im Pfarrverband Pfarrkirchen einen starken Glauben und die Gabe, auf die Pfarrbürger zuzugehen. Pfarrer Wimmer habe die drei wesentlichen Grundpfeiler des Glaubens, nämlich Kraft, Liebe und Besonnenheit in sich vereinigt und überträgt dies auf seine Pfarrbürger.



In einem feierlichen Akt überreichte Dekan Dr. Wolfgang Schneider an Pfarrer Rupert Wimmer die von Bischof Dr. Stefan Oster ausgefertigte Ernennungsurkunde und deutete in würdiger Form den Priestersitz, den Ambo und den Altar als Wirkungsstätte des neuen Pfarrers aus. Pfarrer Wimmer erneuerte dabei durch sein „ich bin bereit“ sein Weiheversprechen vor den Pfarrbürgern. Er versprach, seine neue Aufgabe mit Offenheit, Herzlichkeit und ehrlicher Wertschätzung anzupacken und erhoffte sich ein jederzeitiges Klima des Miteinander und daß alle mithelfen, die Weichen für ein gemeinsames Leben im Glauben richtig zu stellen.

Für den gesamten Pfarrverband bot Klaus Zellhuber ein konstruktives Miteinander mit dem neuen Pfarrherrn an. Dies besiegelten die Vertreter der

Pfarrverbandsmitglieder, Kirchenverwaltungen und der Mitarbeiter jeweils durch persönlichen Handschlag.

Der Segen des neuen Pfarrers und das gemeinsam gesungene „großer Gott wir loben dich“ beendete den Gottesdienst.
Bei einem gemeinsamen Stehempfang im Pfarrheim, zu den Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen einluden, bestand noch Gelegenheit, mit Pfarrer Rupert Wimmer ins Gespräch zu kommen. Diese Gelegenheit nahm auch Bürgermeister Robert Putz wahr, der auch im Namen seiner Amtskollegen aller im Pfarrverband vertretenen Gemeinden seine Freude zum Ausdruck brachte, daß wieder ein Pfarrer vor Ort tätig ist, der mit Augenmaß und Herzenswärme auf die Anforderungen der Pfarrbürger eingeht. Der Bürgermeister appellierte an die Pfarrbürger, den neuen Pfarrer in seiner umfangreichen Arbeit zu unterstützen. Er übergab Pfarrer Wimmer einen Schmankerlkorb als Einstandsgeschenk, damit dieser sich daran stärken und sich mit Elan seinen vielfältigen Aufgaben stellen kann.

Krieger- und
Soldatenkameradschaft
Schönau

# Einladung

Zum Vereinsausflug am Samstag, den 28.10.2023

## Programmablauf

| | |
|---|---|
| 07:00 Uhr | Abfahrt am Kirchplatz in Schönau |
| 10:15 Uhr | Besichtigung Dokumentation Obersalzberg ( Berghof ) |
| 12:00–15:30Uhr | Zeit zur Verfügung Schönau am Königssee |
| | ( St Bartholomä, Jennerbahn, Haus der Berge ) |
| 16:00 Uhr | Abendessen Gasthof Bodner |
| 18:00 Uhr | Rückfahrt nach Schönau |

## Unkostenbeitrag

Für Mitglieder der KSK Schönau 5 €  Nicht-Mitglieder des Vereins 10 €

**Anmeldung Telefonisch bis zum 25.10.2023 bei**


Huber Michael
1.Vorstand.
08726 / 399

Bachmaier Johannes
2.Vorstand
0151 24 17 59 01


**Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft**

# Caritasverband gewinnt Gemeindeschießen

Am diesjährigen Gemeindeschießen um die Kristallkugel des von Michael Noder gestifteten Wanderpokals haben insgesamt 20 Mannschaften teilgenommen. Der Mannschaft des Pfarr-Caritasverbands Schönau-Unterzeitlarn gelang es erstmals, den Sieg einzufahren. Sie lösten damit die zuletzt siegreiche Mannschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft Schönau ab. Die Caritas-ler in der Zusammensetzung mit Heinrich und Maria Aigner, Franz Hölzlwimmer, Dr. Hans Kotter und Isidor Frank erzielten das zweitbeste Einzelergebnis und sicherten sich den Sieg mit einer Sieben als verdeckten Schuß. Mit gesamt 664,70 Ringen setzten sie sich knapp vor die Mannschaft des Tennisclub Schönau (Rudi Hausmanninger, Max Weber, Christian Hölzlwimmer, Hartwig Volkoff und Josef Weigl; 387 Einzelringe, verdeckter Schuß eine Sieben, gesamt 657,90) durch. Auf dem 3. Platz landete die Mannschaft des Schönauer Gemeinderates (Bürgermeister Robert Putz, Claudia Weislmaier, Markus Sager, 2. Bürgermeister Herbert Schlag und Martina März, 324 Ringe, erstmals seit Beginn des Gemeindeschießens wurde von Martina März beim verdeckten Schuß eine Zehn erzielt, gesamt 648,00), auf dem 4. Platz die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Unterzeitlarn (Marco und Robert Maier, Bastian Schnell, Maxi Huber und Patrik Peukert; 341 Ringe, eine Sieben; gesamt 579,70) und auf den 5. Platz die KSK Schönau (Gerhard Lechl, Armin Kettl, Robert Hausruckinger, Johannes Bachmaier und Michael Huber; sie erreichten zwar das beste Einzelergebnis mit 405 Ringen; doch der verdeckte Schuß eine Vier erbrachte zusammen die Gesamtzahl von 567,00 und somit „nur“ den 5. Platz.  2. Bürgermeister Herbert Schlag sprach bei der Siegerehrung ein dickes Lob an die Organisatoren für die erneut souveräne Durchführung des gemeindeweiten Wettbewerbs aus. Herbert Schlag, der zusammen mit Schützenmeister Armin Kettl und Sportleiter Heinrich Aigner die Siegerehrung durchführte, war erstaunt über die engagierten Teilnehmer aller 20 Mannschaften und überreichte den begehrten Wanderpokal an die Mannschaft des Caritasverbands Schönau-Unterzeitlarn. Als beste Einzelschützen geehrt wurden Bruni Hauslbauer mit 85 Ringen und Heinrich Aigner mit 94 Ringen. Die Schloßschützen Schönau bedanken sich bei allen Teilnehmern und freuen sich darauf, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt: „Gut Schuss beim Gemeindeschießen Schönau“.

# Erntedank und Fahnensegnung

Die Pfarrei Unterzeitlarn feierte am 01.10.2023 ihr traditionelles Erntedankfest Dazu wurde der Altar vom Verein „Frauen Aktiv“ festlich geschmückt.
Zum gegebenen Anlass wurde die teils neu gestaltete Fahne des Vereins „Frauen Aktiv“ von Pfarrer Rupert Wimmer gesegnet, wozu auch Frau Ungnadner, die Fahnenstickerin eingeladen war.
Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Wimmer sehr lebendig gestaltet und ist vom Jugendchor musikalisch umrahmt worden. Von Sonnenschein begleitet, nicht nur wetterbedingt, sondern auch durch die Gestaltung des Erntealtars und die Segnung der neuen Fahne war dies ein Tag zur Freude aller.
Im Anschluss wurden alle Kirchenbesucher zum Stehempfang bei Sekt und Häppchen eingeladen und man war sich am Ende einig, dass ein gelungenes Fest ausklang.

# Obst- und Gartenbauverein Schönau

Der Obst- und Gartenbauverein Schönau erkundete mit Fahrgemeinschaften die nähere Umgebung. Erstes Ziel war Leitenbach bei Familie Kellhuber. Dort werden von Maritta Kellhuber Edelpilze auf einem Nährboden aus Getreide, Stroh und Wasser gezüchtet. Ganz angespannt verfolgten die Gartler die Erklärungen der Chefin Maritta wie solche Edelchampions wachsen. Zuerst wird das Konzentrat in einem geheizten Raum erwärmt. Im nächsten Raum konnte man schon die Pilze heranwachsen sehen und im letzten Raum waren sie schon mit einer großen Kappe, die täglich geschnitten und verpackt werden. Die Zuchtanlage wurde mit Container in einem ehemaligen Laufstall für Rinder installiert. Der Rest des Konzentrats kommt zur Wiederverwertung in die Biogasanlage, die ihr Ehemann betreibt. Abnehmer der Pilze ist ein Lebensmittelhandel, sowie Gasthäuser und Wochenmarktler. Auch im eigenen Hofladen gibt es die Möglichkeit die Edelpilze zu erwerben. Mit einem Blumenarrangement bedankte sich Vorsitzende Helene Zellhuber für die interessante Führung und Erklärung. Bis dato eine Marktlücke in unserer Gegend. Nach einem Mittagessen im Gasthaus Rothnaicher in Mitterskirchen wurde das Freilichtmuseum Massing besucht. Bei einer Führung wurde erklärt, dass alte Bauernhöfe aus dem Rottal, der Hallertau und dem Isartal platz gefunden haben. Inmitten von Hecken, Feldern, Wiesen und Weiden stehen verstreut sechs Höfe, die schönes und derbes aus der bäuerlichen Welt Niederbayerns bergen. Eine Pappelallee spendete Schatten und lud ein zu Kaffee und Kuchen. Viel lob heimste die Vorsitzende Helene Zellhuber für die Organisation des Tages ein. Sie meinte bescheiden, warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah.

**Aus dem Standesamt**
**Herzlichen Glückwunsch**

**70. Geburtstag**
**Heinrich Asanger**
**Christine Sendlmeier**

**Zur Hochzeit**
**Lisa May und Andreas Gamböck**

**Aufrichtiges Beileid zum Todesfall von**
**Josef Kirschner**
**Ida Felixberger**
**Alois Zielonka**

## Veranstaltungskalender

| | | |
|---|---|---|
| 03.11.2023 | SV Schönau | Watt-Turnier |
| 04.11.2023 | TC Schönau | Most-Fest |

## Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten

**Gemeindeverwaltung:**

| | |
|---|---|
| Mo.-Fr. | 08.00 Uhr – 12.00 Uhr |
| Mo./Di. | 14.00 Uhr – 17.00 Uhr |
| Do. | 14.00 Uhr – 18.00 Uhr |

**Wertstoffhof:**

| | |
|---|---|
| Mi. | 15.00 Uhr – 17.00 Uhr |
| Fr. | 14.00 Uhr – 17.00 Uhr |
| Sa. | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr |

**Kompostieranlage Arnstorf**

| | |
|---|---|
| Mi. | 14.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Fr. | 14.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Sa. | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr |

**Kath. Pfarramt:**

| | |
|---|---|
| Di. | 08.00 Uhr – 11.30 Uhr |
| | 14.30 Uhr – 18.00 Uhr |
| Fr. | 13.00 Uhr – 16.00 Uhr |

E-Mail: pfarramt.schoenau@bistum-passau.de

**Erreichbarkeit der Seniorenbeauftragten der Gemeinde, Frau Angela Fritz:**
Tel: 08726 / 910003 E-Mail: 08726910003@t-online.de

**Erreichbarkeit der Jugendbeauftragten der Gemeinde, Frau Martina März:**
Tel: 08726 / 967817 E-Mail: maerz-martina@gmx.de

**Gemeindeverwaltung:** **Telefon-Nr. 08726 / 9688-0**
**Fax-Nr. 08726 / 9688-20**
**E-Mail-Adresse der Gemeindeverwaltung: gemeinde@schoenau.bayern.de**
**Homepage der Gemeindeverwaltung: www.gemeinde-schoenau.de**

**Grundschule Schönau:** **Telefon-Nr. 08726 / 1600**
**Fax-Nr. 08726 / 1728**

**E-Mail-Adresse der Schule: sekretariat@gs-schoenau.de**
**Homepage der Schule Schönau: www.gs-schoenau.de**

## Kindergarten St. Stephanus: Telefon-Nr. 08726 / 543

**E-Mail-Adresse des Kindergartens: kita.schoenau@bistum-passau.de**
**Homepage des Kindergartens Schönau: www.kindergarten-schönau.de**

## Arztpraxis Dr. Gerhard König, Schulstraße 2

**Telefon-Nr. 08726 / 9695222**
**Sprechzeiten:**

| | |
|---|---|
| **Montag:** | **08.00 – 12.00 Uhr** |
| **Montag:** | **16.00 – 19.00 Uhr** |
| **Dienstag:** | **09.00 – 13.00 Uhr** |
| **Donnerstag:** | **08.00 – 12.00 Uhr** |
| **Freitag:** | **08.00 – 12.00 Uhr** |

## Tierarztpraxis Dr. Anja Kotter & Julia Evers,

**Baron-Riederer-Straße 55**
**Tel.: 08726 – 9409000**

E-Mail: **info@tieraerzte-sonnendorf.de**
Mobil: **0151 - 25564791**

**Sprechzeiten:**

| | |
|---|---|
| **Montag** | **08:00-12:00; 14:00-18:00** |
| **Dienstag** | **08:00-12:00; 15:00-19:00** |
| **Mittwoch** | **08:00-12:00; 14:00-18:00** |
| **Donnerst.** | **08:00-12:00; 15:00-19:00** |
| **Freitag** | **08:00-12:00; 14:00-18:00** |

## Physiopraxis Stefanie Hofbauer & Nicole Krapf,

**Baron-Riederer-Straße 55**
**Tel.: 08726 – 9698750**

E-Mail: **sonnendorf_physio@yahoo.com**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Montag** | **08:00 - 20:00** | **Donnerstag** | **07:30 - 20:00** |
| **Dienstag** | **07:30 - 20:00** | **Freitag** | **07:00 - 17:00** |
| **Mittwoch** | **08:00 - 19:00** | | |

## Praxis für Heilpraktik, Physiotherapie und Osteopathie

**Baron-Riederer-Straße 55**

E-Mail: **info@osteopathie-schoenau.de**
**Tel: 0151 / 54928954**

Eva Allertseder

| | |
|---|---|
| **Mittwoch** | **14.00 – 19.00 Uhr** |
| **Freitag** | **14.30 – 17.30 Uhr** |

**und**
**Termine nach Vereinbarung**

## Hebamme Katrin Pfaffinger im Sonnendorf

**Baron-Riederer-Straße 54**
E-Mail: **katrin-pfaffinger@web.de**
**Tel: 0171 / 9923044**